

Name des Produkts : BBNP PARIBAS EASY JPM
ESG EMU Government Bond IG

Unternehmenskennung (LEI-Code): 213800DHNJL40Z0FAU25

ÖKOLOGISCHE UND/ODER SOZIALE MERKMALE

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wird damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ____%

In Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ____%

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 0.3% an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale** beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen** getätigt

Alle tatsächlichen Daten innerhalb dieses periodischen Berichts werden auf den Stichtag des Rechnungsjahres berechnet.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die EU-Taxonomie ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt ?

Die Anlagestrategie wählt und ordnet das Engagement bei staatlichen Emittenten auf der Grundlage ihrer Performance über die Säulen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung hinweg aus. Die ESG-Leistung jedes Landes wird anhand einer ESG-Methode bewertet, bei der ein Land anhand einer Kombination von Umwelt-, Sozial- und Governance-Faktoren bewertet wird, die unter anderem Folgendes umfasst:

- Umwelt: Klimaschutz, biologische Vielfalt, Energieeffizienz, Bodenressourcen, Umweltverschmutzung;
- Soziales: Lebensbedingungen, wirtschaftliche Ungleichheit, Bildung, Beschäftigung, Gesundheitsinfrastruktur, Humankapital;
- Governance: Geschäftsvorschriften, Korruption, Demokratieleben, politische Stabilität, Sicherheit.

Der Investmentmanager wendet auch den sensitiven Länderrahmen der BNP Paribas-Gruppe an, der restriktive Maßnahmen gegen bestimmte Länder und/oder Aktivitäten umfasst, die als besonders dem Risiko der Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung ausgesetzt gelten.

Der J.P. Morgan ESG EMU Government Bond IG Index wurde als Referenzwert für die Erreichung der durch das Finanzprodukt geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale benannt.

Die Umweltziele sowie die sozialen Ziele, zu denen die nachhaltigen Investitionen des Finanzprodukts beigetragen haben, werden in der Frage "Was waren die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt teilweise getätigt hat und wie hat die nachhaltige Investition zu solchen Zielen beigetragen?"

● *Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?*

Die folgenden Nachhaltigkeitsindikatoren dienen der Messung der Erreichung der durch das Finanzprodukt geförderten ökologischen und sozialen Merkmale und basieren auf der Referenzbenchmark-ESG-Methode:

- Der Prozentsatz des wirtschaftlichen Engagements des Finanzprodukts in Staatsanleihen, das von der ESG-Analyse auf der Grundlage der vom Indexanbieter verwendeten ESG-Methode Dritter abgedeckt wird: **100%**
- Der gewichtete durchschnittliche ESG-Score des Portfolios des Finanzprodukts im Vergleich zum gewichteten durchschnittlichen ESG-Score seines Anlageuniversums: **56,32 vs 56,76 (J.P. Morgan GBI EMU Unhedged LOC) ***

* **Quelle:** BNP Paribas Asset Management. Ein anderer Anbieter zusätzlicher Finanzdaten (z. B. ESG-Score, Carbon Footprint) sowie ein etwas anderes anfängliches Anlageuniversum können zur Bestimmung und Umsetzung zusätzlicher Finanzziele der Anlagestrategie herangezogen werden. Für Zwecke der Datenverfügbarkeit in Bezug auf dieses periodische Berichtswesen basieren die vorgelegten Zahlen auf den Daten von BNP Paribas Asset Management und spiegeln diese Ziele möglicherweise nicht genau wider.

● *...und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen ?*

Nicht anwendbar für den ersten periodischen Bericht.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

● ***Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?***

Die Ziele der nachhaltigen Investitionen des Finanzprodukts sind die Finanzierung von Unternehmen, die durch ihre Produkte und Dienstleistungen sowie durch ihre nachhaltigen Praktiken zu ökologischen und/oder sozialen Zielen beitragen.

Die interne Methode, wie im Hauptteil des Prospekts definiert, integriert mehrere Kriterien in die Definition nachhaltiger Anlagen, die als Kernkomponenten angesehen werden, um ein Unternehmen als nachhaltig zu qualifizieren. Diese Kriterien ergänzen sich gegenseitig. In der Praxis muss ein Unternehmen mindestens eines der nachstehend beschriebenen Kriterien erfüllen, um als Beitrag zu einem ökologischen oder sozialen Ziel betrachtet zu werden:

- 1) Unternehmen mit einer Wirtschaftstätigkeit, die mit den Taxonomie-Zielen der EU im Einklang steht. Ein Unternehmen kann als nachhaltige Investition qualifiziert werden, wenn es mehr als 20% seiner Einnahmen mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht hat. Ein Unternehmen, das sich durch diese Kriterien als nachhaltige Investition qualifiziert, kann beispielsweise zu folgenden Umweltzielen beitragen: Nachhaltige Forstwirtschaft, Umweltsanierung, nachhaltige Herstellung, erneuerbare Energien, Wasserversorgung, Kanalisation, Abfallbewirtschaftung und -sanierung, nachhaltiger Transport, nachhaltige Gebäude, nachhaltige Information und Technologie, wissenschaftliche Forschung für nachhaltige Entwicklung;
- 2) ein Unternehmen mit einer wirtschaftlichen Tätigkeit, das zu einem oder mehreren Zielen der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung (UN SDG) beiträgt. Ein Unternehmen kann als nachhaltiges Investment eingestuft werden, wenn es mehr als 20% seiner Einnahmen mit den SDGs in Einklang gebracht hat und weniger als 20% seiner Einnahmen mit den SDGs der Vereinten Nationen in Einklang stehen. Ein Unternehmen, das sich durch diese Kriterien als nachhaltiges Investment qualifiziert, kann beispielsweise zu folgenden Zielen beitragen:
 - a) Umwelt: Nachhaltige Landwirtschaft, nachhaltige Bewirtschaftung von Wasser und Sanitärversorgung, nachhaltige und moderne Energie, nachhaltiges Wirtschaftswachstum, nachhaltige Infrastruktur, nachhaltige Städte, nachhaltige Verbrauchs- und Produktionsmuster, Bekämpfung des Klimawandels, Erhaltung und nachhaltige Nutzung von Ozeanen, Meeren und Meeresressourcen, Schutz, Wiederherstellung und nachhaltige Nutzung terrestrischer Ökosysteme, nachhaltige Bewirtschaftung der Wälder, Bekämpfung der Wüstenbildung, Landdegradation und Verlust der biologischen Vielfalt;
 - b) Soziales: Keine Armut, kein Hunger, Ernährungssicherheit, gesundes Leben und Wohlbefinden in allen Altersgruppen, integrative und gerechte Qualität der Bildung und des lebenslangen Lernens, Gleichstellung der Geschlechter, Ermächtigung von Frauen und Mädchen, Verfügbarkeit von Wasser und sanitären Einrichtungen, Zugang zu erschwinglicher, zuverlässiger und moderner Energie, integratives und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, volle und produktive Beschäftigung und menschenwürdige Arbeit, widerstandsfähige Infrastruktur, integrative und nachhaltige Industrialisierung, reduzierte Ungleichheit, inklusive, sichere und widerstandsfähige Städte und menschliche Ansiedlungen, friedliche und integrative Gesellschaften, Zugang zu Gerechtigkeit und effektiven, rechenschaftspflichtigen und integrativen Institutionen, globale Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung.
- 3) Ein Unternehmen, das in einem Sektor mit hohen Treibhausgasemissionen tätig ist und sein Geschäftsmodell so umstellt, dass es das Ziel verfolgt, den weltweiten Temperaturanstieg unter 1,5° C zu halten. Ein Unternehmen, das sich durch diese Kriterien als nachhaltige Investition qualifiziert, kann beispielsweise zu folgenden Umweltzielen beitragen: Verringerung der Treibhausgasemissionen, Bekämpfung des Klimawandels;
- 4) ein Unternehmen mit branchenführenden ökologischen oder sozialen Praktiken im Vergleich zu seinen Wettbewerbern innerhalb des betreffenden Sektors und der betreffenden geografischen Region. Die Bewertung der besten Wertentwicklung durch E oder S basiert auf der BNPP AM ESG-Scoring-Methode. Mit der Methodik werden Unternehmen bewertet und anhand einer Vergleichsgruppe bewertet, die Unternehmen in vergleichbaren Sektoren und geografischen Regionen umfasst. Ein Unternehmen mit einem Beitragswert über 10 im Bereich Umwelt oder

Soziales qualifiziert als bester Performer. Ein Unternehmen, das sich durch diese Kriterien als nachhaltiges Investment qualifiziert, kann beispielsweise zu folgenden Zielen beitragen:

- a) Umwelt: Bekämpfung des Klimawandels, Umweltrisikomanagement, nachhaltige Bewirtschaftung natürlicher Ressourcen, Abfallmanagement, Wassermanagement, Verringerung der Treibhausgasemissionen, erneuerbare Energien, nachhaltige Landwirtschaft, grüne Infrastruktur;
- b) Soziales: Gesundheit und Sicherheit, Personalmanagement, gutes externes Stakeholder-Management (Lieferkette, Auftragnehmer, Daten), Vorbereitung auf Geschäftsethik, gute Unternehmensführung.

Green Bonds, Social Bonds und Nachhaltigkeitsanleihen, die zur Unterstützung spezifischer Umwelt- und/oder Sozialprojekte ausgegeben werden, werden ebenfalls als nachhaltige Anlagen qualifiziert, sofern diese Schuldtitel vom Nachhaltigkeitszentrum nach dem Emittenten eine Anlageempfehlung "POSITIVE" oder "NEUTRAL" erhalten und die zugrunde liegende Projektbewertung auf Basis einer proprietären Green/Social/Sustainability Bond Assessment Methodik durchgeführt wird.

Unternehmen, die als nachhaltige Investition eingestuft wurden, sollten keine anderen ökologischen oder sozialen Ziele (das Do-No-Significant-Harm-Prinzip "DNSH") erheblich schädigen und Good-Governance-Praktiken befolgen. BNP Paribas Asset Management (BNPP AM) verwendet seine eigene Methode, um alle Unternehmen anhand dieser Anforderungen zu bewerten.

Weitere Informationen zur internen Methodik finden Sie auf der Website des Anlageverwalters: <https://www.bnpparibas-am.com/sustainability-documents/>

Der Anteil der Investitionen in Finanzprodukte, die in der SFDR-Verordnung als nachhaltige Investitionen betrachtet werden, trägt zu den in der Frage über die Allokation von Vermögenswerten zu den in der bisher geltenden europäischen Taxonomie-Verordnung definierten Umweltzielen bei: Klimaschutz und/oder Anpassung an den Klimawandel.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologische oder sozial nachhaltige Anlagezielen nicht erheblich geschadet ?

Nachhaltige Investitionen, die das Produkt teilweise zu tätigen beabsichtigt, sollten keinem ökologischen oder sozialen Ziel erheblich schaden (DNSH-Grundsatz). In dieser Hinsicht verpflichtet sich der Investmentmanager bei solchen nachhaltigen Investitionen, die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu berücksichtigen, indem er Indikatoren für nachteilige Auswirkungen im Sinne der SFDR berücksichtigt, und nicht in Unternehmen zu investieren, die ihren grundlegenden Verpflichtungen im Einklang mit den OECD-Leitlinien und den UN Guiding Principles on Business and Human Rights nicht nachkommen.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Investmentmanager stellt sicher, dass die nachhaltigen Investitionen des Finanzprodukts während seines gesamten Anlageprozesses die wichtigsten Indikatoren für nachteilige Auswirkungen berücksichtigen, indem er innerhalb des Anlageprozesses diese Indikatoren in Bezug auf die in der BNP Paribas Asset Management Global Sustainability Strategy (GSS) definierten nachhaltigen Anlagesäulen analysiert. Weitere Informationen zum GSS finden Sie unter: Nachhaltigkeitsunterlagen - BNPP AM Corporate English (bnpparibas-am.com).

Abhängig von der Zusammensetzung des Portfolios des Finanzprodukts (d. h. der Art des Emittenten) berücksichtigt und adressiert das Finanzprodukt die folgenden wesentlichen negativen Nachhaltigkeitsindikatoren für den Anteil der als nachhaltige Anlagen qualifizierten Vermögenswerte und mildert diese:

Verbindliche Unternehmenskennzahlen:

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

1. Treibhausgasemissionen
2. Carbon Footprint
3. THG-Intensität der Beteiligungsgesellschaften
4. Engagement in Unternehmen, die im Sektor fossile Brennstoffe tätig sind
5. Anteil des Verbrauchs und der Erzeugung nicht erneuerbarer Energien
6. Intensität des Energieverbrauchs je Sektor mit hohem Einfluss
7. Aktivitäten, die biodiversitätssensible Gebiete beeinträchtigen
8. Emissionen in das Wasser
9. Verhältnis gefährlicher Abfälle
10. Verstöße gegen die Grundsätze des Global Compact der Vereinten Nationen und die Leitlinien der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen
11. Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der Prinzipien des UN Global Compact und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen
12. Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Lohngefälle
13. Board Gender Diversity
14. Exposition gegenüber umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, Chemiewaffen und biologische Waffen)

Freiwillige Unternehmensindikatoren:

Umwelt

4. Investitionen in Unternehmen ohne Initiativen zur Reduzierung von CO2-Emissionen

Soziales

4. Fehlen eines Verhaltenskodex für Lieferanten
9. Mangel an einer Menschenrechtspolitik

Obligatorischer Indikator für Staatsanleihen:

15. THG-Intensität
16. Länder des Beteiligungsunternehmens, die sozialen Verstößen unterliegen

Ausführlichere Informationen über die Art und Weise, in der wesentliche nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt werden, finden Sie in der Erklärung zur Offenlegung des BNP PARIBAS ASSET MANAGEMENT SFDR: <https://docfinder.bnpparibas-am.com/api/files/874ADAE2-3EE7-4AD4-BOED-84FC06E090BF>

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben :

Die nachhaltigen Investitionen des Finanzprodukts schließen Emittenten aus, die gegen die Grundsätze des UN Global Compact, die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und die UN-Leitgrundsätze für Wirtschaft und Menschenrechte, einschließlich der Grundsätze und Rechte, die in den acht in der Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation über grundlegende Prinzipien und Rechte am Arbeitsplatz und in der Internationalen Menschenrechtscharta festgelegten grundlegenden Übereinkommen festgelegt sind, verstoßen oder von einer Verletzung dieser Grundsätze und Rechte bedroht sind. Diese Bewertung wird im BNPP AM Sustainability Center auf der Grundlage interner Analysen und Informationen durch externe Experten und in Abstimmung mit dem CSR-Team der BNP Paribas Gruppe durchgeführt.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz 'Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen' festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz 'Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen' findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Das Produkt berücksichtigt einige wesentliche nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Damit der Investmentmanager feststellen kann, welche PAI berücksichtigt und adressiert oder gemildert wird, werden ESG-Methode und Angaben der Referenzbenchmark und/oder des Indexanbieters verwendet.

Der politische Rahmen zur Analyse, wie grundsätzlich nachteilige Auswirkungen für das Finanzprodukt berücksichtigt werden, stützt sich in erster Linie auf die drei folgenden Säulen:

- 1- Analyse des eingebetteten Ausschlussprozesses, der zu der Anlagestrategie führt, um Branchen und Verhaltensweisen zu entfernen, die unter Verletzung internationaler Normen und Konventionen ein hohes Risiko nachteiliger Auswirkungen darstellen, und Emittenten, die an Tätigkeiten beteiligt sind, die ein inakzeptables Risiko für die Gesellschaft und/oder die Umwelt darstellen;
- 2- Wie die während des gesamten Anlageprozesses verwendeten ESG-Ratings die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in ihre Methodik einbeziehen und inwieweit diese Ratings in der Anlagestrategie verwendet werden;
- 3- Mitwirkungs- und Abstimmungspolitik, sofern anwendbar.

Das Stewardship-Team identifiziert regelmäßig nachteilige Auswirkungen durch laufende Forschung, die Zusammenarbeit mit anderen langfristigen Investoren und den Dialog mit NRO und anderen Experten. Die Zusammenarbeit mit Emittenten zielt darauf ab, sie zu ermutigen, ihre Umwelt-, Sozial- und Verwaltungspraktiken zu verbessern und somit potenzielle nachteilige Auswirkungen zu mildern. Abstimmung bei den Jahreshauptversammlungen von Unternehmen Das Portfolio investiert in Ziele zur Förderung von Good Governance und zur Förderung von Umwelt- und Sozialfragen.

Auf der Grundlage des oben genannten Ansatzes und in Abhängigkeit von den zugrunde liegenden Vermögenswerten berücksichtigt und adressiert oder mildert das Finanzprodukt die folgenden wesentlichen nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit:

Obliquatorischer Indikator für Staatsanleihen:

15. THG-Intensität

16. Länder des Beteiligungsunternehmens, die sozialen Verstößen unterliegen

Ausführlichere Informationen über die Art und Weise, in der BNPP AM die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt, wobei Größe, Art und Umfang seiner Tätigkeiten und die Art der verwalteten Finanzprodukte gebührend berücksichtigt werden, sind der BNPP AM SFDR-Offenlegungs-Erklärung zu entnehmen: [Integration von Nachhaltigkeitsrisiken und Erwägungen über wesentliche nachteilige Auswirkungen](#).



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte*	Land**
ITALY (REPUBLIC OF) 0.35 PCT 01-FEB-2025	Regierung	2.62%	Italien
ITALY (REPUBLIC OF) 1.85 PCT 15-MAY-2024	Regierung	2.19%	Italien
FRANCE (REPUBLIC OF) 1.75 PCT 25-NOV-2024	Regierung	2.15%	Frankreich
FRANCE (REPUBLIC OF) 1.00 PCT 25-NOV-2025	Regierung	2.07%	Frankreich
ITALY (REPUBLIC OF) 5.00 PCT 01-SEP-2040	Regierung	1.98%	Italien
GERMANY (FEDERAL REPUBLIC OF) 1.75 PCT 15-FEB-2024	Regierung	1.95%	Deutschland
ITALY (REPUBLIC OF) 1.50 PCT 01-JUN-2025	Regierung	1.90%	Italien
FRANCE (REPUBLIC OF) 4.75 PCT 25-APR-2035	Regierung	1.88%	Frankreich
ITALY (REPUBLIC OF) 1.25 PCT 01-DEC-2026	Regierung	1.86%	Italien
FRANCE (REPUBLIC OF) 1.50 PCT 25-MAY-2031	Regierung	1.86%	Frankreich
SPAIN (KINGDOM OF) 6.00 PCT 31-JAN-2029	Regierung	1.70%	Spanien
FRANCE (REPUBLIC OF) 0.00 PCT 25-MAR-2024	Regierung	1.59%	Frankreich
ITALY (REPUBLIC OF) 3.50 PCT 01-MAR-2030	Regierung	1.46%	Italien
ITALY (REPUBLIC OF) 1.65 PCT 01-MAR-2032	Regierung	1.41%	Italien
ITALY (REPUBLIC OF) 5.75 PCT 01-FEB-2033	Regierung	1.40%	Italien

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 29.12.2022

Datenquelle: BNP Paribas Asset Management, Stand: 29.12.2022

Die größten Anlagen basieren auf amtlichen Buchführungsdaten und basieren auf dem Transaktionsdatum.

* Alle prozentualen Unterschiede zu den Bilanzportfolios ergeben sich aus einer Rundungsdifferenz.

* * Jeder Unterschied zu den vorstehenden Portfolioaussagen ergibt sich aus der Nutzung verschiedener Datenquellen.



Wie hoch war der Anteil der Nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Zur Bestimmung der Investitionen, die zur Erfüllung der vom Finanzprodukt geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale eingesetzt werden, hat BNPP AM unter Berücksichtigung aller vorstehend genannten verbindlichen Elemente seiner Anlagestrategie beschlossen, seine internen Methoden durch die Berechnung des Anteils an Vermögenswerten mit einem positiven ESG-Score in Verbindung mit einem positiven E-Score oder einem positiven S-Score und dem Anteil an Vermögenswerten, die als nachhaltige Investition eingestuft werden, zu verwenden.

Der Anteil solcher Investitionen, die zur Erfüllung der durch das Finanzprodukt geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale eingesetzt werden, beträgt **100%**.

Der Anteil an nachhaltigen Investitionen des Finanzprodukts beträgt **0.3%**.

Der verbleibende Anteil der Anlagen kann Folgendes umfassen:

- Der Anteil an Vermögenswerten, die den vom Finanzprodukt geförderten Mindeststandard zur Erfüllung ökologischer oder sozialer Merkmale nicht erreichen, ist der Anteil an Vermögenswerten mit einem positiven ESG-Score kombiniert mit einem positiven E-Score oder einem positiven S-Score und der Anteil an Vermögenswerten, die als Sustainable Investment eingestuft werden, beide basieren auf den BNPP AM ESG-eigenen Methoden. Diese Vermögenswerte für Anlagezwecke verwendet werden, oder

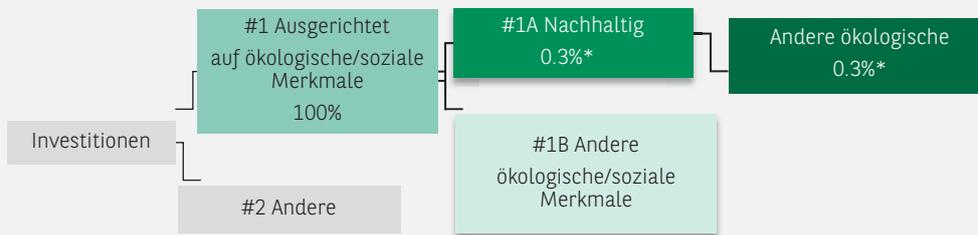
- Instrumente, die hauptsächlich zu Liquiditäts-, effizienten Portfoliomanagement- und/oder Absicherungszwecken eingesetzt werden, insbesondere Barmittel, Einlagen und Derivate.

In jedem Fall wird der Investmentmanager sicherstellen, dass diese Investitionen getätigt werden, wobei die Verbesserung des ESG-Profiles des Finanzprodukts erhalten bleibt. Darüber hinaus erfolgen diese Investitionen in Übereinstimmung mit unseren internen Prozessen, einschließlich der folgenden Mindestanforderungen an Umwelt- oder Sozialmaßnahmen:

- die Risikomanagementpolitik. Die Risikomanagement-Richtlinie umfasst Verfahren, die erforderlich sind, damit die Verwaltungsgesellschaft für jedes von ihr verwaltete Finanzprodukt die Exposition dieses Produkts gegenüber Markt-, Liquiditäts-, Nachhaltigkeits- und Kontrahentenrisiken beurteilen kann. Und

- die Politik von RBC, soweit anwendbar, durch den Ausschluss von Unternehmen, die aufgrund schlechter Praktiken im Zusammenhang mit Menschen- und Arbeitsrechten, Umwelt und Korruption an Kontroversen beteiligt sind, sowie von Unternehmen, die in sensiblen Sektoren tätig sind (Tabak, Kohle, umstrittene Waffen, Asbest,...), da diese Unternehmen als gegen internationale Normen verstoßen oder eine unannehmbare Schädigung der Gesellschaft und/oder der Umwelt verursachen.

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte vermögenswerte an.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologische und soziale nachhaltige Investitionen

- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden

* Eine als nachhaltige Investition eingestufte Portfoliosicherheit kann unter Berücksichtigung aller ihrer Tätigkeiten sowohl zu einem sozialen Ziel als auch zu einem Umweltziel beitragen (das mit der Taxonomie der EU in Einklang steht oder nicht), und die dargestellten Zahlen berücksichtigen dies. Derselbe Emittent kann jedoch nur einmal für nachhaltige Anlagen anerkannt werden (# 1A Sustainable).

● *In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?*

Sektor	In % der Vermögenswerte
Regierung	99.83%
Cash	0.17%

Quelle: BNP Paribas Asset Management, zum 29.12.2022
Die größten Anlagen basieren auf offiziellen Buchführungsdaten und basieren auf dem Transaktionsdatum.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Das Finanzprodukt verpflichtete sich nicht, einen Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten zu haben, die im Sinne der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig gelten, sondern tat dies.

Die beiden nachstehenden Grafiken veranschaulichen, inwieweit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie in Einklang stehen und zu den Umweltzielen Klimaschutz und Anpassung beitragen.

Die Verwaltungsgesellschaft verbessert ihre Systeme zur Datenerhebung im Einklang mit der EU-Taxonomie, um die Genauigkeit und Angemessenheit der veröffentlichten Nachhaltigkeitsinformationen gemäß der europäischen Taxonomie-Verordnung zu gewährleisten. Weitere Aktualisierungen des Prospekts und die Angleichung der Verpflichtungen an die EU-Taxonomie können entsprechend vorgenommen werden.

Wirtschaftstätigkeiten, die von der EU-Taxonomie nicht anerkannt werden, sind nicht unbedingt umweltschädlich oder nicht tragfähig. Darüber hinaus sind noch nicht alle Tätigkeiten, die einen wesentlichen Beitrag zu ökologischen und sozialen Zielen leisten können, in die EU-Taxonomie integriert.

● *Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?*

Ja

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

Zum Ende des Geschäftsjahres und zur Erstellung des Jahresberichts liegen keine Daten vor, und die Verwaltungsgesellschaft verfügt nicht über Informationen für das abgelaufene Geschäftsjahr.

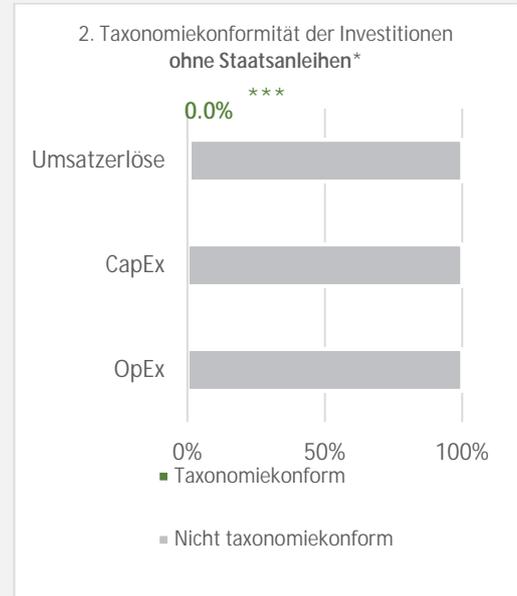
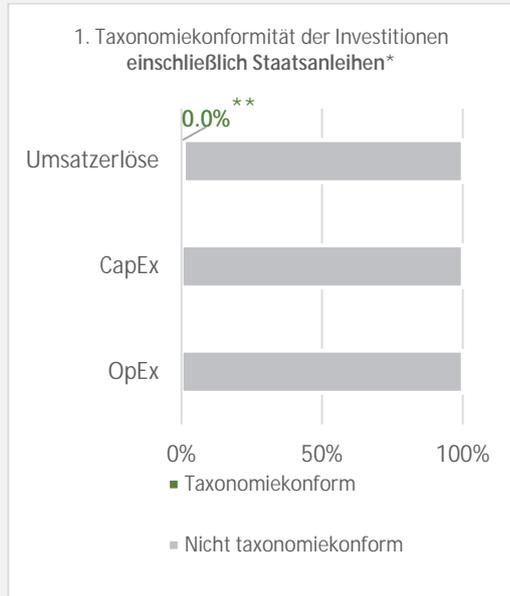
Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Grafiken bestehen "Staatsanleihen" aus allen Länderengagements

** Reale Taxonomie ausgerichtet

*** Reale Taxonomie ausgerichtet. Zum Zeitpunkt dieses periodischen Informationsdokuments verfügt die Verwaltungsgesellschaft nicht über alle notwendigen Daten, um die Ausrichtung der Anlagen mit der Taxonomie ohne Staatsanleihen zu bestimmen. Der Prozentsatz der Ausrichtung der Anlagen an der Taxonomie einschließlich Staatsanleihen, der sich auf den Bau bezieht, ist ein echter Mindestanteil, dieser Wert wird entsprechend verwendet.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Der Anteil der Investitionen in Übergangs- und Ermöglichungsaktivitäten im Sinne der Verordnung Taxonomie beträgt 0% für Übergangsaktivitäten und 0% für Ermöglichungsaktivitäten.

- **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Nicht anwendbar für den ersten periodischen Bericht.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der europäischen Taxonomie-Verordnung in Einklang stehen, beträgt **0,3 %**.

Die Verwaltungsgesellschaft verbessert ihre Systeme zur Datenerhebung im Einklang mit der EU-Taxonomie, um die Genauigkeit und Angemessenheit der veröffentlichten Nachhaltigkeitsinformationen gemäß der europäischen Taxonomie-Verordnung zu gewährleisten. Unterdessen wird das Finanzprodukt in nachhaltige Investitionen investieren, deren Umweltziel nicht mit der EU-Taxonomie im Einklang steht.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht EU berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Nicht anwendbar



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Der verbleibende Anteil der Anlagen kann Folgendes umfassen:

- der Anteil der Vermögenswerte, die den vom Finanzprodukt geförderten Mindeststandard zur

Erfüllung ökologischer oder sozialer Merkmale nicht erreichen, d. h. der Anteil der Vermögenswerte mit einem positiven ESG-Score kombiniert mit einem positiven E-Score oder einem positiven S-Score und der Anteil der Vermögenswerte, die als Sustainable Investment eingestuft werden, beide auf der Grundlage der BNPP AM ESG-eigenen Methoden. Diese Vermögenswerte für Anlagezwecke verwendet werden, oder

- Instrumente, die hauptsächlich zu Liquiditäts-, effizienten Portfoliomanagement- und/oder Absicherungszwecken eingesetzt werden, insbesondere Barmittel, Einlagen und Derivate.

In jedem Fall wird der Investmentmanager sicherstellen, dass diese Investitionen getätigt werden, wobei die Verbesserung des ESG-Profiles des Finanzprodukts erhalten bleibt. Darüber hinaus erfolgen diese Investitionen in Übereinstimmung mit unseren internen Prozessen, einschließlich der folgenden Mindestanforderungen an Umwelt- oder Sozialmaßnahmen:

- die Risikomanagementpolitik. Die Risikomanagement-Richtlinie umfasst Verfahren, die erforderlich sind, damit die Verwaltungsgesellschaft für jedes von ihr verwaltete Finanzprodukt die Exposition dieses Produkts gegenüber Markt-, Liquiditäts-, Nachhaltigkeits- und Kontrahentenrisiken beurteilen kann. Und

- die Politik von RBC, soweit anwendbar, durch den Ausschluss von Unternehmen, die aufgrund schlechter Praktiken im Zusammenhang mit Menschen- und Arbeitsrechten, Umwelt und Korruption an Kontroversen beteiligt sind, sowie von Unternehmen, die in sensiblen Sektoren tätig sind (Tabak, Kohle, umstrittene Waffen, Asbest,...), da diese Unternehmen als gegen internationale Normen verstoßen oder eine unannehmbare Schädigung der Gesellschaft und/oder der Umwelt verursachen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

- Die vom Indexanbieter verwendete Drittmethodik wird auf Kippemittenten angewandt, die nach ESG-Kriterien höher eingestuft sind, und auf Emittenten, die niedriger rangieren, untergewichtet oder entfernt.
- Die Anlagestrategie für Finanzprodukte schließt Emittenten, die in den Kategorien 9 und 10 eingestuft sind, von der Referenzbenchmark aus. Die ESG-Methodik des Indexanbieters ist in 10 Bands unterteilt, wobei Band 1 den höchsten ESG-Score und Band 10 den ärmsten ESG-Score hat.
- Die Anlagestrategie für Finanzprodukte muss mindestens 90% seiner Anlagestrategie zugrunde liegenden Emittenten umfassen, die von der ESG-Analyse auf der Grundlage der ESG-Methode des Indexanbieters abgedeckt werden.

Es kann nicht garantiert werden, dass jederzeit zusätzliche Finanzfilter oder Kriterien angewandt werden. Beispielsweise kann ein Unternehmen zwischen zwei Indexumschichtungen, wenn man davon ausgeht, dass es keine ESG-Kriterien mehr erfüllt, nur bei der nächsten Neugewichtung nach den Regeln des Indexanbieters ausgeschlossen werden.

Darüber hinaus hat die Verwaltungsgesellschaft eine Abstimmungs- und Bereitstellungspolitik umgesetzt. Mehrere Beispiele für Verpflichtungen sind im Abschnitt Abstimmung und Engagement des Nachhaltigkeitsberichts aufgeführt. Diese Unterlagen sind unter folgendem Link abrufbar: <https://www.bnpparibas-am.com/en/documentation-sustainability/>



Wie hat diese Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Der J.P. Morgan ESG EMU Government Bond IG Index wurde als Referenzwert für die Erreichung der durch das Finanzprodukt geförderten ökologischen oder sozialen Merkmale benannt.

Die für die Berechnung der Referenzbenchmark verwendete Methode ist abrufbar unter: www.jpmorgan.com.

● *Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?*

Der Referenzindikator berücksichtigt Umwelt- oder soziale Kriterien in seine Asset-Allokationsmethode, während ein relevanter breiter Marktindex nicht und normalerweise marktkapitalisierungsgewichtet wird.

● *Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwert auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?*

Aufgrund des Indexcharakters des Finanzprodukts sind seine Nachhaltigkeitsindikatoren direkt mit denen des nachgespannten Index verknüpft. Folglich sind die Leistungen des Finanzprodukts im Hinblick auf Nachhaltigkeitsindikatoren, die für die Ausrichtung des Referenzmaßstabs an den geförderten ökologischen oder sozialen Merkmalen repräsentativ sind, die oben unter der Frage "Wie haben sich die Nachhaltigkeitsindikatoren entwickelt?"

● *Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich Referenzwert abgeschnitten?*

Aufgrund des Indexcharakters des Finanzprodukts und seines Anlageziels, die Wertentwicklung der Referenzbenchmark nachzubilden und dabei einen Tracking Error zwischen dem

Bei den Referenzwerten handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Finanzprodukt und dem Index von unter 1% beizubehalten, ist die Wertentwicklung des Finanzprodukts und der Referenzbenchmark sehr nahe.

- *Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?*

	ESG-Punktzahl ¹	
Finanzprodukt	56.32	
Breiter Marktindex ²	56.76	

(1) Quelle: BNP Paribas Asset Management. Ein anderer Anbieter zusätzlicher Finanzdaten (z. B. ESG-Score, Carbon Footprint) sowie ein etwas anderes anfängliches Anlageuniversum können zur Bestimmung und Umsetzung zusätzlicher Finanzziele der Anlagestrategie herangezogen werden. Für Zwecke der Datenverfügbarkeit in Bezug auf dieses periodische Berichtswesen basieren die vorgelegten Zahlen auf den Daten von BNP Paribas Asset Management und spiegeln diese Ziele möglicherweise nicht genau wider.

(2) I.P. Morgan GBI EMU Unhedged LOC

DISCLAIMER

Jedes Ad-hoc SFDR periodische Offenlegungsdokument ist in Verbindung mit dem letzten veröffentlichten Jahresbericht zu lesen. Im Falle einer Diskrepanz zwischen einem Ad-hoc SFDR periodischen Offenlegungs-Dokument und der regelmäßigen Offenlegung der SFDR in der Fassung des Jahresberichts 2022 ist die im Jahresbericht 2022 enthaltene Fassung maßgeblich."